

KETTENREAKTION.



STELLE vorsichtig die einzelnen Elemente der Kettenreaktion von rechts nach links in ihre „Startposition“.

LEGE die Holzkugel in die Mulde des linken Regals.

STARTE die Kettenreaktion, indem du an dem Seil ganz links ziehst und dadurch das Regal in Bewegung setzt.

BEOBACHTE, wie sich die Bewegung fortsetzt und was in der Kettenreaktion passiert. Achte auch auf die Geräusche.

Diese Kettenreaktion läuft rein mechanisch ab. Nachdem sie ausgelöst wurde, funktioniert sie praktisch von ganz allein, also ohne externe Zufuhr von Energie. Allerdings musst du Energie aufwenden, um die einzelnen Elemente vor jedem Start auf ihre Startposition zurückzustellen.

Als Inspiration für diese Kettenreaktion dienten die gezeichneten Nonsens-Maschinen des amerikanischen Cartoonisten Rube Goldberg. Die sogenannten „Rube-Goldberg-Maschinen“ führen eine einfache Aufgabe absichtlich in zahlreichen unnötigen und komplizierten Einzelschritten aus. Sie haben keinen praktischen Nutzen, sondern sollen beim Beobachten Vergnügen bereiten. Ebenfalls inspiriert von diesen Zeichnungen, baut der kinetische Künstler Joseph Herscher faszinierende und lustige Kettenreaktion-Installationen.